Informationen und Weisungen

Das Wichtigste in Kürze:

- Namentliche Meldung der Athletinnen und Athleten bis am Donnerstag, 28. August 2025
- Startnummerbezug bis spätenstens 60 Minuten vor dem jeweiligen Disziplinenstart.
  Der Startnummerbezug gilt als Appell – eine Liste zum Ankreuzen gibt es nicht.
- Änderung in der Startreihenfolge: Bis 60 Minuten vor dem ersten Start; bis 40 Minuten vor den Folgerunden eines Staffelwettbewerbes mit offiziellem Mutationsformular im Wettkampfbüro.
- Callroom: Besammlung 20 Minuten vor der jeweiligen Startzeit.

1. Allgemeine Informationen

Alle Informationen zum Wettkampf sind auf der Meisterschafts-Webseite zu finden.

1.1. Anreise/ Parkplätze

Ab Bahnhof Nottwil ist der Fussweg zum Stadion ausgeschildert (Gehzeit 10 Minuten).
In unmittelbarer Nähe des Stadions, beim Schweizerischen Paraplegiker Zentrum, steht ein gebührenpflichtiges Parkhaus mit genügend Parkplätzen zur Verfügung.

1.2. Eintritt und Öffnungszeiten

Der Eintritt ist frei. Das Stadion ist ab 7.00 Uhr geöffnet.

1.3. Athletenbereich/Garderoben (reduziertes Angebot)

Athletinnen und Athleten begeben sich vom Chambre d'appel über einen markierten kurzen Fussweg zu den Garderoben / Duschen, diese befinden sich im Erdgeschoss des Paraplegiker Zentrums. Zusätzlich sind zwei Garderoben / Duschen bei der Startnummerausgabe. Bitte darum wenn möglich gleich umgezogen zum Wettkampf anreisen.

1.4. Verpflegung

Es steht eine Festwirtschaft mit einem breiten Angebot zur Verfügung.

1.5. Sanität

Die Sanität befindet sich beim Stadioneingang (1500m Start).

1.6. Versicherung

Eine Versicherung gegen Unfälle oder Diebstähle ist Sache der Athletinnen und Athleten. Das Organisationskomitee lehnt jede Haftung ab.

1.7. Auskunft

Organisator (organisatorische Fragen): Josef Wey // 079 247 14 54 // josefwey@bluewin.ch

Swiss Athletics (Anmeldungen): Bettina Zoller // 031 359 73 37 // bettinazoller@swiss-athletics.ch

SPONSOR PRINCIPAL

EQUANS SWITZERLAND

2. Technische Informationen

2.1. Zusammenlegung von Disziplinen

Die Rennen über 3x1000 m der U18 W und U20 W werden zusammengelegt und gemeinsam gewertet (Kategorie U20 W).

3. Weisungen

3.1. Meldung der Athletinnen und Athleten

Sämtliche Namen der Athletinnen und Athleten müssen bis spätestens Donnerstag, 28. August 2025 online gemeldet werden (Online-Anmeldung auf der Swiss-Athletics-Webseite). Nach diesem Termin können keine Athletinnen und Athleten mehr gemeldet werden. Staffeln ohne vollständige Namensmeldung werden vom Wettkampf ausgeschlossen. Bei den Männern und Frauen muss gemäss gültiger WO 2024 in jeder Runde (VL, HF, F) mindestens die Hälfte der Athletinnen und Athleten eines Teams im Besitz des Schweizer oder Liechtensteiner Bürgerrechts sein.
An den Schweizer Staffel Meisterschaften können Staffeln einer LG oder reine Vereinsstaffeln teilnehmen. Eine Athletin beziehungsweise ein Athlet ist in der gleichen Disziplin nur in einem Team (entweder Verein oder LG) startberechtigt.

3.2. Meldung der Reihenfolge

Änderungen gegenüber der online gemeldeten Reihenfolge gemäss Appelllisten müssen bis spätestens 60 Minuten vor dem ersten Start eines Staffelteams beziehungsweise bis spätestens 40 Minuten vor dem Start für eine weiter Runde mit dem offiziellen Mutationsformular beim «Confirmation Board» bzw. der Startnummernausgabe in Blockschrift gemeldet werden.

3.3. Startnummern

Die Startnummernausgabe befindet sich auf der Stirnseite der Tribüne und ist ab 07.15 Uhr geöffnet.

Startnummerbezug bis spätenstens 60 Minuten vor dem jeweiligen Disziplinenstart**.**
Der Startnummernbezug gilt zugleich als Apell; es gibt kein weiteres Abkreuzen!
Die Startnummer muss lesbar und ungefaltet auf der Brust getragen werden.

3.4. Bestätigung der Teilnahme

Nach dem Startnummernbezug werden die Serien zusammengestellt und die Bahnen zugeteilt.

Für Zwischen- und Endläufe gehen die qualifizierten Staffeln direkt zum Callroom.

Achtung: Nicht-Bezug der Startnummer hat die Streichung von der entsprechenden Disziplin zur Folge.

SPONSOR PRINCIPAL

EQUANS SWITZERLAND

3.5. Callroom

Alle Staffelteams melden sich 20 Minuten vor der jeweiligen Startzeit jeder Runde vollständig im Callroom. Unvollständige oder verspätet eintreffende Staffeln werden von der entsprechenden Disziplin ausgeschlossen. Die verbindliche Uhr ist die digitale Stadionuhr nahe dem Callroom. Die Athletinnen und Athleten werden geschlossen zu den Übergabebereichen geführt.

3.6. Ein- und Auslaufen

Das Ein- und Auslaufen ist nur auf den Nebenplätzen oder außerhalb des Stadions erlaubt.

3.7. Qualifikationsmodus

Der Qualifikationsmodus ist auf der Meisterschafts-Webseite publiziert. Wenn Halbfinal und Final vorgesehen sind, sich am Wettkampftag aber so wenig Teams abkreuzen, dass ein direkter Final möglich ist, findet direkt der Final statt (gemäss Zeit des Finals im Zeitplan).

3.8. Verzicht und Nachrücken vom Vorlauf in den Halbfinal/Final

Im Falle eines Verzichts zur nächsten Runde, meldet sich die betreffende Staffel beziehungsweise ein hierzu befugter Betreuer bitte bis spätestens 50 Minuten vor der jeweiligen Startzeit der nächsten Runde im Wettkampfbüro (Zeitmessgebäude) vom Wettkampf ab.

Sofern es die organisatorischen und zeitlichen Umstände zulassen, werden bei Abmeldungen Nach-Qualifikationen vorgenommen. Um ein Nachrücken einer nicht qualifizierten Staffel zu ermöglichen, ist eine frühzeitige Abmeldung, möglichst unmittelbar nach dem Lauf, sehr willkommen und vor allem auch fair.
Es besteht kein Anspruch auf ein Nachrücken.

3.9. Staffelstäbe und Markierungen

Es dürfen nur die vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Staffelstäbe verwendet werden.
Wird eine Staffel ganz oder teilweise in Bahnen gelaufen, kann der Läufer in seiner Bahn eine Kontrollmarke (für den Ablaufstartpunkt) anbringen. Dazu kann er Klebeband (wird auch vom Veranstalter zur Verfügung gestellt) von maximal 5 cm x 40 cm benutzen, das in seiner Farbe nicht mit anderen ständigen Markierungen verwechselt werden kann. Andere Kontrollmarken dürfen nicht benutzt werden.
Die Staffelstäbe sind direkt nach dem Zieleinlauf dem Starterteam zurückzugeben.

3.10. Tenue- und Werbevorschriften

Die Athletinnen und Athleten müssen in einem von ihrem Verein freigegebenen Dress an den Start gehen. Bei einem Start für die LG ist in einem von der LG freigegeben oder in einem neutralen Tenue (nicht aber im Tenue der Stammvereine) zu laufen. Die Werbebestimmungen gemäss IWR und Swiss Athletics sind einzuhalten (siehe Werbereglement).

3.11. Schuhe

Die Schuhregelung von World Athletics ist zu befolgen (World Athletics Book of Rules C2.1A). Im Shoechecker von World Athletics kann überprüft werden, für welche Disziplinen ein Schuh zugelassen ist. Ist ein Modell im Shoechecker nicht enthalten, so darf dieses nicht genutzt werden. Der entsprechende Check liegt in der Verantwortung der Athletinnen und Athleten.

3.12. Technische Geräte auf dem Wettkampfplatz

Das Benutzen von Geräten, welche zur Kommunikation, zum Musikabspielen oder -hören, zum Abspielen von Videos oder zum Fotografieren und Filmen genutzt werden können, ist auf dem Wettkampfplatz nicht erlaubt.
Erlaubt ist die Nutzung von Geräten zur Messung der Herzfrequenz, der Geschwindigkeit, der Distanz oder zum Schrittzählen oder ähnlichen Geräte, die von Athletinnen oder Athleten persönlich während des Wettkampfes mitgeführt oder getragen werden, sofern diese nicht zur Kommunikation mit einer anderen Person genutzt werden.

3.13. Aufenthalt im Innenraum

Begleiter, Trainer oder andere Vereinsfunktionäre sind nicht berechtigt, sich im Innenraum aufzuhalten. Das Nichtbefolgen dieser Vorschrift kann zur Disqualifikation der Staffel führen.

3.14. Verlassen des Innenraums nach dem Wettkampf

Unmittelbar nach Beendigung der Wettkämpfe verlassen die Athletinnen und Athleten selbständig und geordnet den Innenraum. Den Anweisungen der Funktionäre ist Folge zu leisten. Sämtliche persönlichen Gegenstände, die gemäss gültiger IWR/WO in den Innenraum mitgenommen werden dürfen, müssen in den Wechselbereichen deponiert werden.

3.15. Siegerehrung

Die Siegerehrungen finden gemäss Angaben im publizierten Zeitplan statt. Die Teams besammeln sich beim entsprechenden Besammlungspunkt (siehe Situationsplan)

Die Siegerehrung gilt als Teil des Wettkampfes; es muss ein vom Verein freigegebenes Tenue getragen werden.

3.16. Auszeichnungen

Die Athletinnen und Athleten der Siegerteams erhalten das gestickte Meisterabzeichen. Die drei erstklassierten Teams erhalten Meisterschaftsmedaillen. Medaillen gibt es für die im Final eingesetzten Athletinnen und Athleten.
Ein Meistertitel und andere Auszeichnungen werden nur vergeben, wenn mindestens drei titelberechtigte Staffeln den Wettkampf aufnehmen.

3.17. Dopingkontrollen

An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

SPONSOR PRINCIPAL

EQUANS SWITZERLAND